

Datum: 26.04.2010

Arbeitsbereich

Verwendung: Korrosionsschutzmittel

BETRIEBSANWEISUNG

Gemäß §14 GefStoffV



ELASKON
SACHSEN GmbH & Co.KG
für *Spezialschmierstoffe*

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Elaskon UBS hell / Elaskon Aero spezial

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahren für den Menschen

Entzündlich. Gesundheitsschädlich: kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen. Hautreizungen sind möglich.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahren für Umwelt

Giftig zu Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Das Produkt ist schwer abbaubar.

AGW-Wert: 300 mg/m³ Naphta

WGK: wassergefährdend



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Persönliche Schutzausrüstung

Handschutz: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe

Augenschutz: Schutzbrille bei Spritzgefahr benutzen

Atemschutz: Bei Nebelbildung: Gasfilter



Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Längeren intensiven Hautkontakt vermeiden.

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Räumen benutzen.

Von Zündquellen fern halten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.



Handhabung und Lagerung

In in gut verschlossenen Originalbehälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und Sonneneinstrahlung schützen.



VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Feuer: 112

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Alle gängigen Löschmittel, außer Wasservollstrahl verwenden. Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasserstrahl kühlen. Bildung explosiver Gas-Luft-Gemische möglich. Kontaminiertes Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.



Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung

Berührung mit verschütteten Produkt oder Fußboden vermeiden - Rutschgefahr, Schutzausrüstung benutzen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Für ausreichend Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

ERSTE HILFE



Unfall: 112

Hautkontakt: Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt: Unter fließendem Wasser bei weit geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (10 min) spülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Wasser nachtrinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Einatmen An die frische Luft bringen. Ruhig lagern. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Gefährlicher Abfall. Entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

EAK-Abfallschlüsselnummer: 13 02 08

EAK-Abfallbezeichnung: andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle